

Protokoll über die Sitzung des Ortsrates Imsen/Wispenstein

Sitzungsdatum: Montag, den 09.02.2026
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Ort, Raum: Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrhaus
Imsen/Wispenstein, Wegelange 2, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Ratsherr Dominik Denner

stellvertretender Ortsbürgermeister

Ratsherr Lukas Lohmann

Ortsratsmitglied

Herr Heiko Fette

Frau Gina Justus

Frau Sabine Partow

Ortsratsbetreuer

Herr Marcel Runge

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Ortsrates der Ortschaft Imsen/Wispenstein sowie der Tagesordnung

Herr Denner eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsrates fest. Er begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger sowie Herrn Runge von der Verwaltung. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Ortsrates der Ortschaft Imsen/Wispenstein am 20.08.2025

Das Protokoll vom 20.08.2025 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Ortsbürgermeisters

Herr Denner berichtet

- von dem bereits etwas zurückliegenden **Weihnachtsmarkt** der Dorfgemeinschaft am 1. Adventswochenende. Es sei eine gelungene Veranstaltung mit rund 250 Besuchenden gewesen. Der Dank gilt allen Helfenden, die zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben.
- dass seit der letzten Sitzung des Ortsrates fünf **Wasserrohrbrüche** in Imsen und Wispenstein zu beklagen waren. Aufgrund dessen stellte der Ortsrat einige Fragen an die Wasserwerk Alfeld GmbH. **Herr Runge** ergänzt hierzu, dass ihm die Antworten des Wasserwerkes vorliegen und er diese unter TOP 5 mitteilen werde.
- vom aktuellen Umsetzungsstand der **Hochwasserschutzmaßnahmen**: Der Umflutgraben am Gutshof wurde im vergangenen Herbst instandgesetzt und erneuert. Die Aufwallung und Neugestaltung des Uferbereiches am Sportplatz erfolge in diesem Jahr bei geeigneten Witterungsverhältnissen.
- dass für den **Haushalt 2026** verschiedene Maßnahmen angemeldet worden sind. Hierzu gehörten etwa die Erneuerung des Zauns am Spielplatz Imsen, eine Erweiterung der Absperrpfosten am Sportplatzweg sowie zwei Maßnahmen auf dem Friedhof Wispenstein. Die angemeldeten Punkte wurden in den zuständigen Fachausschüssen Ende 2025 beraten. Im Frühjahr soll eine weitere Ausschusssitzung erfolgen, in welcher die Vorschläge vor Ort durch die Ausschussmitglieder begutachtet werden.
- von der erfolgten **Sanierung der Kreisstraße 403** sowie des Fahrradweges zwischen Imsen und Wispenstein. Relativ kurzfristig wurde seitens der Straßenmeisterei mitgeteilt, dass eine Sanierung durchgeführt werde. Diese erfolgte weitestgehend störungsfrei im 4. Quartal. Lediglich bei der Koordination der durch die Baustelle Betroffenen wünscht sich der Ortsrat eine frühere Berücksichtigung. So hätte es Fragestellungen bei der Müllabfuhr, der Schülerbeförderung oder dem Anliegerverkehr gegeben.
- dass die bisher provisorische **Versenkung** in Imsen im Rahmen der Straßensanierung nun dauerhaft errichtet worden ist. Hierzu wurden die Gehwege entsprechend angepasst. Der Bürgersteigaufbau wurde von der Stadt finanziert. In diesem Zusammenhang fiel jedoch auf, dass im weiteren Verlauf des Gehweges Richtung Friedhof eine Absenkung vor dem kleinen Friedhofstor fehle. Der Ortsrat bittet darum, die Absenkung herzustellen.
- vom Ergebnis der kürzlichen durchgeführten **Verkehrsmessung** sowie einer Teilnahme an einem Termin der Verkehrskommission (VK). Im Namen des Ortsrates habe Herr Denner bei der VK folgende Maßnahmen beantragt: Anpassung der
- Ortseingänge wie bspw. in Eimsen (aus Wettensen kommend) sowie Reduzierung der Durchfahrtsgeschwindigkeit auf der K403 auf 30 km/h.
- Bei der Verkehrsmessung am Ortseingang Imsen (Höhe Friedhof, aus Richtung Wispenstein kommender Verkehr) wurde über einen Zeitraum von 12 Tagen der Verkehr analysiert. Dabei wurden insgesamt rund 70.000 Fahrzeuge gemessen. Die Durchschnittsgeschwindigkeit lag mit 74 km/h deutlich über dem erlaubten Maß. Insbesondere die mit rund 10.000 Messungen erfassten LKW und Sattelzüge sieht der Ortsrat kritisch und befürwortet weiterhin ein Durchfahrtsverbot. Aktuell erfolgt eine zweite Messung, um die Daten zu verifizieren und weitere Schritte zu besprechen. Anschließend wird das Seitenradar auch in Wispenstein positioniert.
- dass im Rahmen der Straßensanierung auch die **Straßenbeleuchtung** in Imsen an der K403 auf LED umgestellt worden ist. Die Umstellung in Wispenstein und den Nebenstraßen von Imsen wird ebenfalls folgen.
von denen am ehemaligen **Sportplatz** erfolgten und anstehenden Maßnahmen. Der Ortsrat hat aus dem Ortsratbudget zwei Sonnenbänke beschafft, die im Frühling auch aufgebaut werden sollen. Zudem soll ein Fußballtor, welches sich zurzeit noch in Limmer befindet, seinen Weg auf die Rasenfläche finden.

- dass sich der **WhatsApp-Infokanal** des Ortsrates wachsender Beliebtheit erfreue. Auf dem Kanal gebe es Hinweise zu kurzfristigen Ereignissen wie bspw. einem Rohrbruch, Terminankündigungen oder Berichte aus dem Ortsrat. Aktuell werde der Kanal von 278 Abonnenten regelmäßig abgerufen.
- von den weiteren Terminen im ersten Halbjahr: So finde am 28.02. die Braunkohlwanderung der Dorfgemeinschaft statt. Für den 04.04. ist das Osterfeuer terminiert, wobei die Abholtermine für Grünschnitt noch mitgeteilt werden. Zudem stehen noch das Maibaumaufstellen am 01.05. sowie der Dorfbrunch am 14.06.2026 an.
- dass auf dem Dach des Feuerwehrhauses ein Balkonkraftwerk mit 4 Photovoltaikpaneelen installiert werden soll. Im Gebäude wird zudem ein kleiner Stromspeicher installiert. Damit soll die Grundlast des Gebäudes durch selbstproduzierten und gespeicherten Strom abgedeckt werden.

4. Einwohnerfragestunde

Von den teilnehmenden Einwohnerinnen und Einwohnern werden folgende Fragen gestellt:

- Wer kann den WhatsApp-Kanal bedienen? Soll die Möglichkeit lediglich beim Ortsrat verbleiben?
- Hierzu teilt **Herr Denner** mit, dass nach der Aufbauphase des Kanals eine Erweiterung denkbar wäre, etwa auf die Vereinsvorsitzenden.
- Auf dem Spielplatz in Wispenstein ist direkt nach dem Eingang etwas Asphalt weggebrochen. Es wird gefragt, ob dies bereits bekannt sei und eine Reparatur in Auftrag gegeben worden ist.
- **Herr Runge** wird diesen Punkt an den Baubetriebshof weiterleiten.

5. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Runge berichtet von der Anfrage des Ortsrates an die Wasserwerk Alfeld GmbH. Dabei wurde unter anderem angefragt, aus welchen Materialien die Rohre sind und wann diese verlegt worden sind. Außerdem sollte erläutert werden, wann eine Sanierung in Imsen und Wispenstein erfolgen würde und welche Kosten hierfür pro Meter Leitung entstehen könnten. Eine abschließende Anfrage zielte auf den mitunter als zu gering empfundenen Wasserdruck in Wispenstein ab.

Hierzu teilte das Wasserwerk Folgendes mit: Die Leitungen des Frischwassernetzes in Imsen und Wispenstein stammen aus den Jahren 1960 bis 1980 und wurden in Grauguss oder PVC gefertigt. Der allgemeine Sanierungsfokus der Wasserwerk Alfeld GmbH liegt im Jahr 2026 dabei eher auf wassertechnischen Anlagen und den Haupttransportleitungen. Das Wassernetz ist Imsen und Wispenstein befindet sich vom Alter her innerhalb der üblichen Lebensdauer von Leitungen und liege im Bundesdurchschnitt. Aufgrund vieler verschiedener Faktoren ließe sich darüber hinaus nicht konkret ermitteln, wie teuer die Sanierung eines Meters Frischwasserleitung sein würde. Bezüglich des Wasserdruckes könne ggfs. mit einer Verbesserung gerechnet werden, sobald der Reinwasserbehälter in Wispenstein wieder in Betrieb genommen wird. Die abschließenden Arbeiten nach der Sanierung im Jahr 2025 sollen zeitnah erfolgen, sobald es die Witterung zulässt.

Des Weiteren berichtet Herr Runge noch von einem durchgefaulten Schneefang auf einem Dach in Wispenstein. Der betroffene Bereich wurde von dem Baubetriebshof kurzfristig abgesperrt. Das Dach soll im Rahmen einer Ersatzvornahme kurzfristig instandgesetzt werden, so dass die Absperrung dann auch wieder entfernt werden kann.

6. Anfragen

- **Herr Lohmann** berichtet, dass durch den Winterdienst auf dem Parkplatz des Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshauses mitunter der Alarmeingang links neben dem Gebäude mit Schnee blockiert wird. Der Bauhof wird gebeten, die Räumung so durchzuführen, dass der Weg frei bleibt.
- Nach einem Verkehrsunfall auf Höhe der Bushaltestelle in Wispenstein (vor dem Objekt Burganger 1) liegen dort weiterhin noch Fahrzeugteile. Der Bauhof wird gebeten, diese zu entsorgen.
- **Frau Justus** bitte um Ersatzpflanzung für die in der Pappelstraße entfernten Kirschen. Die Bäume könnten wieder an der gleichen Stelle gepflanzt werden.
- Bezüglich der Überdachung der Terrasse des Dorfgemeinschaftshauses bittet der Ortsrat um Mitteilung, ob eine Installation möglich wäre, wenn die Fassade nicht betroffen ist und ob hierfür Mittel im städtischen Haushalt zur Verfügung stehen.
- Am Ortsausgang Wispenstein in Richtung Freden (Leine) führe eine Baustraße von Sued-Link über einen privaten Feldweg, der bereits in der Vergangenheit oftmals ausgespült worden ist. Das Mineralgemisch landete nach Starkregenereignissen mitunter auf dem Fußweg an der Fredener Straße. Der Ortsrat bittet die Stadt Alfeld (Leine) darum, den Zustand dieses Weges kritisch im Auge zu behalten.
- **Herr Lohmann** erinnert daran, dass die vor dem Spielplatz befindliche Bushaltestelle aus Holz in Wispenstein weiterhin defekt sei. Er bittet hier um eine Instandsetzung.

Da keine weiteren Anfragen vorliegen, wird die öffentliche Sitzung um 19:30 Uhr geschlossen.

(Denner)
Ortsbürgermeister

(Runge)
Protokollführer